

Geehrte Freunde und Kollegen,

Jedes Jahr symbolisiert der September einen Neubeginn des politischen Jahres, sowohl in unseren eigenen Ländern als auch auf europäischer Ebene und... auch in unseren Verbänden, in denen wir an politischen Entwicklungen beteiligt sind. Wie die Präsidentin der Europäischen Kommission, Ursula von der Leyen, in ihrem "State of the Union" erklärte, stehen wir in diesem Jahr vor erheblichen Herausforderungen (lesen Sie [hier](#) den vollständigen Text in einer der 23 Sprachen). Inzwischen erfordert die COVID-19-Pandemie immer noch ihre Ansprüche, und... wir gewöhnen uns noch nicht an 'die neue Normalität'.

Aber wir versuchen, die Hindernisse zu beseitigen und den Kontakt zwischen unseren Mitgliedern aufrechtzuerhalten, und wir bringen unsere Mitglieder über unseren ESU-Newsletter jeden Monat online zusammen. In dieser September-Ausgabe erinnern wir Sie an den bevorstehenden ersten Oktober: den Internationalen Tag der älteren Menschen.

Zögern Sie nicht, Ihre Kreativität und Inspiration zu nutzen, um Respekt für ältere Menschen in Ihrer eigenen Gesellschaft einzufordern.

In der Zwischenzeit freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir der EVP-Versammlung unsere ESU-Resolution "Die Erholung Europas. Gestaltung der Zukunft für gerechte und widerstandsfähige Gesellschaften – unter Einbeziehung aller Generationen" vorgelegt haben und dass sie am 28. September auf der Tagesordnung stehen wird.

Liebe Freunde, wir hoffen, dass Sie alle eine erholsame Sommerpause hatten und wünschen Ihnen ein erfolgreiches neues politisches Jahr. Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit. Es ist uns ein Vergnügen, unsere Erfahrungen mit Ihnen zu teilen.

An Hermans
ESU- Präsidentin

1. Oktober: der Internationale Tag der älteren Menschen



Das Jahr 2020 markiert den 75. Jahrestag der Vereinten Nationen und den 30. Jahrestag des Internationalen Tages der älteren Menschen (UNIDOP). Das von den Vereinten Nationen für dieses Jahr gewählte Thema lautet: *"Pandemien": Ändern Sie Die Art Und Weise, wie Wir Mit Alter Und Alterung Umgehen?"*. Für weitere Hintergrundinformationen über diesen Tag und die VN, klicken Sie [hier](#).

Ende August (30/10) haben wir Ihnen anlässlich dieses Tages einen Brief unserer Präsidentin geschickt, den wir Ihnen als Erinnerung im Anhang nochmals zusenden. Er steht in Englisch, Deutsch, Spanisch und Französisch zur Verfügung. Noch ein weiteres Mal laden wir Sie ein, diesen Brief zu lesen, aber vor allem, ihn als ein Werkzeug, einen Schlüssel, eine Inspiration zu nutzen. Nutzen Sie diesen Tag auch als Gelegenheit, die älteren Menschen und ihre Interessen bei Ihrer Organisation in den Blickpunkt zu stellen.

Sie können alle Informationen auch auf unserer Website finden. Wie jedes Jahr übersetzen mehrere Mitglieder den Brief und/oder passen ihn an ihre eigenen Bedürfnisse an. Es war eine Freude zu sehen, dass unser polnischer Kollege, Janusz Marszalek, in diesem Jahr der erste war, der den Brief ins Polnische übersetzt hat.

Unser Brief wurde an den EVP-Vorsitzenden Donald Tusk, den Generalsekretär Antonio López-Istúriz, die Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen und die EU-Kommissarin für Demokratie und Demografie Dubravka Šuica geschickt. Darüber hinaus haben wir diesen Brief auch an die EVP-Mitglieder des parlamentarischen Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten, Menschenrechte und Umwelt sowie öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit gesandt. Wir hoffen, dass sie auch eine gerechte und widerstandsfähige Gesellschaft fordern werden, in der niemand zurückgelassen wird.

Vorbereitung des 25-jährigen Jahrestages der ESU

In diesem Jahr, im November 2020 wird sich die ESU daran erinnern, dass die Assoziation vor 25 Jahren auf einem Kongress in Madrid gegründet wurde. Unter normalen Umständen würden wir dies im November dieses Jahres mit einem festlichen Treffen in Madrid feiern. Unsere Vizepräsidentin Carmen Quintanilla hatte bereits mit den Vorbereitungen begonnen.

Leider kann diese Veranstaltung aufgrund der Ihnen bekannten Gegebenheiten nicht stattfinden. Wir wollen jedoch nicht, dass dieses Ereignis unbemerkt bleibt, und wir wollen mit den uns derzeit zur Verfügung gestellten Mitteln etwas unternehmen.

Unser ESU-Newsletter vom Oktober wird der Geschichte der ESU gewidmet sein. Deshalb bitten wir Sie, uns etwas dazu zu erzählen, wie und warum Sie der Meinung sind, dass eine Seniorenvereinigung wie die ESU eine Rolle in der europäischen Zivilgesellschaft spielt. Vielleicht durch Beantwortung der folgenden Fragen (nicht mehr als eine Seite). Dann werden wir Ihre Antworten in den kommenden Newsletter(n), auf unserer Website und vielleicht im Jahresbericht präsentieren. Wir hoffen, dass wir auf Ihre Begeisterung für diesen Fragebogen zählen können... Herr Bernhard Worms hat uns bereits seine Erinnerungen an die Zeit der Gründung übermittelt. Sie werden sie beim nächsten Mal lesen. Bitte senden Sie uns Ihre Geschichte vor dem 15. Oktober.

Einige leitende Fragen:

- *Warum ist die ESU für Sie wichtig?*
- *An welche Erinnerung im Zusammenhang mit der ESU werden Sie sich immer erinnern?*
- *Hat die ESU Sie im Laufe der Jahre bei der Beobachtung der europäischen Politik oder der Funktionsweise Ihrer Organisation unterstützt/inspiriert?*
- *Wenn Sie einige ikonische Bilder von vergangenen ESU-Veranstaltungen haben, zögern Sie nicht, sie Ihrem Text hinzuzufügen.*

Herzlichen Dank.

Nachrichten von ESU-Mitgliedsverbänden

ESU-Vizepräsidentin Lidmila Němcová, Präsidentin der SKS, Tschechische Republik, und ihre Kollegen haben vor kurzem an der Gedenkfeier für einflussreiche historische Senioren teilgenommen. Wir freuen uns, diese Erinnerung zu teilen.

Die Geschichte sollte nicht vergessen werden

Die Mitglieder des Tschechischen Christlichen Seniorenverbandes - SKS nehmen regelmäßig an wichtigen historischen Veranstaltungen teil. In diesem Jahr haben sie einen wesentlichen Beitrag zur Mitorganisation des Treffens zum Gedenken an die militärischen Sondereinheiten PTP für politisch unzuverlässige Männer während des totalitären kommunistischen Regimes geleistet, das erst vor 70 Jahren, im September 1950, errichtet wurde. Damals galten diese Männer als Feinde der regierenden Kommunistischen Partei. Jedes Jahr werden traditionelle Gedenktreffen mit den entsprechenden Regierungsstellen, lokalen Behörden und NGOs organisiert. Aufgrund von COVID-19 war der Tagungsumfang bescheiden.

Lidmila Němcová betonte in ihrer Rede im Namen der SKS die Notwendigkeit, die persönlichen Erfahrungen unserer älteren Mitglieder sowie die demokratische Denk- und Handlungsweise an junge Menschen weiterzugeben. Es gilt, sich an die echte objektive Geschichte zu erinnern, die Zusammenarbeit zwischen den Generationen zu fördern und eine empfindliche Demokratie in unserem Land zu pflegen.

Bevorstehende Veranstaltungen

- Sie sind eingeladen am **28. und 29. September** als Gast an zwei interessanten Konferenzen teilzunehmen, die von der deutschen EU-Ratspräsidentschaft, BAGSO und AGE organisiert werden : *'Stärkung der Rechte älterer Menschen in Zeiten der Digitalisierung - Die Lehren aus COVID-19'*. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- Die **Politische Versammlung der EVP** wird am **28. September 2020** über eine Videokonferenz tagen. Die ESU, als Mitgliedsverband der EVP, wird daran teilnehmen. Es ist das erste Treffen seit dem Beginn der Pandemie. Für dieses Treffen haben wir die ESU-Resolution vorgelegt: ['Europe's recovery: building the future of fair and resilient societies; including all generations.'](#)
- **1. Oktober: Internationaler Tag der älteren Menschen.** Zu diesem Anlass haben wir Ihnen diesen ESU-Newsletter zugesandt. Wir haben unser Engagement und unsere Hoffnung auf eine integrative Gesellschaft zum Ausdruck gebracht, in der jeder Mensch ohne Diskriminierung respektiert wird.

- **SPEICHERN SIE DAS DATUM: Sie sind dazu eingeladen: 6. November 2020: ESU-Videotagung 10.30-12.30 Uhr (weitere Informationen folgen)**
 - 10.30: 'Anerkennung für alle, Jung und Alt': Erinnerung an die Absichten der Gründer der ESU (Ein kurzer Hinweis auf die Geschichte der ESU)
 - 11.00- 12.30: Konferenz von Prof. Dr. Christiane Woopen. Christiane Woopen ist Professorin für Ethik und Theorie der Medizin an der Universität von Köln. Sie ist Koordinatorin und Leiterin mehrerer internationaler und nationaler Forschungsprojekte zu ethischen Aspekten in der Medizin. Sie ist ehemalige Vorsitzende des Deutschen Ethikrates. Im April 2017 wurde sie zur Vorsitzenden der Europäischen Gruppe für Ethik der Naturwissenschaften und der neuen Technologien (EGE) ernannt.

Soziale Netzwerke

- Beachten Sie unsere für [facebook page](#) tägliche Updates. Wenn Sie eine Facebook-Seite oder ein Profil Ihrer Organisation haben, informieren Sie uns bitte.
- Lesen Sie [hier](#) „Alt & Jung“, den Newsletter unserer deutschen Kollegen.